



Bunt sind schon die Wälder

Text: Johann Gaudenz von Salis-Seewis (1782) · Melodie: Johann Friedrich Reichardt (1799)

- | | |
|--|--|
| <p>1 Bunt sind schon die Wälder;
Gelb die Stoppelfelder,
Und der Herbst beginnt.
Rote Blätter fallen,
Graue Nebel wallen,
Kühler weht der Wind.</p> | <p>3 Flinke Träger springen,
Und die Mädchen singen,
Alles jubelt froh!
Bunte Bänder schweben,
Zwischen hohen Reben,
Auf dem Hut von Stroh!</p> |
| <p>2 Wie die volle Traube,
Aus dem Rebenlaube
Purpurfarbig strahlt!
Am Geländer reifen
Pfirsiche mit Streifen
Rot und weiß bemalt.</p> | <p>4 Geige tönt und Flöte
Bei der Abendröte
Und im Mondenglanz,
Junge Winzerinnen
Winken und beginnen
Deutschen Ringeltanz.</p> |